

Allweil lustig, fesch und munter

www.franzdorfer.com

B b b A b b A b b B b b A b b B b b B b b

Al-lweil lus - tig, frisch und mun - ter, a Ti - ro - ler laßt net aus, —

9

A b b B b b A b b A b b B b b A b b B b b B B' A

geht die Welt auch mor-gen un - ter, ma-chen wir uns gar-nix draus... —

17

B A a a X a a A a a A a a X a a A a a A a a

Zu-was sam - ma denn Ti - ro - ler, mit Hu - mor, so fesch bei-land. —

25

X a a X a a A a a A a a

Laß de An - dern Trüb - sal bla - sen, —

29

A a a X a a A a a A c X A

so - was sam - ma ja net gwohnt. —

Machen mia amal de Dummheit
mit an Sprung ins Joch der Eh',
so schrein mia net wia de Andern
nach an Jahrl, "Ach und Weh".

Ob de Weiber - wia de Engerl,
oder de größtn Bißgurkn san,
des geniert uns - ja koa bisserl,
weil mia Koana treu blei'm tan.